



Hans Sachs-Verlag | München-Leipzig
(Gothilf Haist & Walther Diefenbach)



Soeben erschienen!

Ⓩ

Soeben erschienen!

Ein neuer Roman Awrum Halberts

Awrum Halbert Frau Irenes Ehe

Ein Roman aus dem Sanatorium

177 Seiten, vornehm broschiert M. 2.50, in Ganzleinwand gebunden M. 3.50

Als A. Halbert vor nunmehr drei Jahren seinen ersten Roman „Die Sängerin hinter dem Vorhang“ in unserem Verlage zur Veröffentlichung brachte, betonte der größte Teil der deutschen Presse vor allem den ethischen Wert dieses Romans, der denn auch einen so bedeutenden Widerhall gefunden hat, daß dem Verlag von fremder Hand eine größere Summe zu Propagandazwecken für dieses Buch überwiesen worden ist. In rascher Reihenfolge erschienen darauf mehrere Werke Halberts, von denen ein zweiter Roman „Die Frau des Komödianten“ ebenfalls von uns herausgegeben wurde. Dieser Roman erzielte infolge einer ganz bestimmten künstlerischen Steigerung des Vorwurfs und seiner Ausarbeitung einen noch größeren Erfolg als „Die Sängerin hinter dem Vorhang“. In „Irenes Ehe“ aber feiert der Ethos des Dichters seinen Triumph. Was Halbert hier in der Nachschaffung der Frauenpsyche geleistet hat, wie es ihm möglich wurde, die moderne Ehe bis in ihre letzten und heikelsten Probleme zu verfolgen und zu durchleuchten, das wird auch jenen Bewunderung abringen, die künstlerischen Werken die Berechtigung ethischen Zweckwillens absprechen müssen und die den ersten Büchern Halberts eben darum den Vorwurf einer gewissen Maniertheit nicht ersparten. Daß die Geschichte der Heldin sich hauptsächlich im Sanatorium abspielt, hat seine Bedeutung eben in jenen Verhältnissen, die den letzten Grund zu diesem Roman gegeben haben. Trotz dieses grauen Milieus ist die Geschichte „Frau Irenes“ nicht so sehr ein Krankheitsroman, der uns, wie viele dieser Art, abstößt und entsetzt, als eine Geschichte, deren Psychologie mit zu dem Tiefsten und Anregendsten gehört, was wir in den letzten Jahren auf dem Gebiete des psychologischen Romans erfahren durften.

In Kommission 30%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 = 42,85%.

Bei Barbestellungen liefern wir bis zum 1. August mit 50% und Partie 7/6.

Weißer Bestellzettel liegt bei.